

Wie man Lehrziele und Lernergebnisse formuliert

Mit Lernergebnissen (learning outcomes) wird beschrieben, was die Lernenden am Ende einer Lehrveranstaltung/eines Moduls konkret tun können und welche Kenntnisse oder Fertigkeiten sie erworben haben sollen. Es wird also ein beobachtbares und überprüfbares Verhalten definiert, das Aufschluss darüber gibt, ob und inwieweit die Lernenden die Lehrziele der Lehrenden erreicht haben.

Zur Formulierung von Lehrzielen und Lernergebnissen können Taxonomien wie von Benjamin Bloom¹ herangezogen werden. Für Ziele aus den Bereichen Fach- und Methodenkompetenz eignet sich die kognitive Taxonomie, die über die aufsteigenden Niveaustufen Wissen, Verstehen, Anwenden, Analysieren, Beurteilen und Erschaffen verläuft. Grundsätzlich können Lehrziele und Lernergebnisse nicht nur Fach- und Methodenkompetenzen, sondern auch Sozial- und Selbstkompetenzen umfassen, wofür sich beispielsweise die affektive Taxonomie eignet.

Als Lehrziel könnten Sie beispielsweise festlegen, dass Ihre Lernenden Grundwissen eines bestimmten Themas erlangen sollen. Um daraus ein Lernergebnis abzuleiten, bietet Bloom Verbtabellen an, mit denen aus dem Lehrziel ein beobachtbares und überprüfbares Lernergebnis wird. Aus dem Lehrziel „Grundwissen zum Thema erlangen“ könnte auf diese Weise zum Beispiel das Lernergebnis „Die Lernenden können die wichtigsten Begriffe auflisten“ werden. Ist es Ihr Lehrziel, dass die Lernenden das Grundwissen nicht nur erlangen und es als Lernergebnis wiedergeben können, sondern dass sie es auch verstehen, so könnte das beobachtbare und überprüfbare Lernergebnis beispielsweise lauten „Die Lernenden können die Definition der wichtigsten Begriffe paraphrasieren“.

Derart formulierte Lernergebnisse ermöglichen zugleich eine sinnvolle Planung von Lehrveranstaltungen, da sie aufzeigen, welche studentischen Aktivitäten im Lehr/Lernprozess erforderlich sind und mit welchen Prüfungsformaten sich diese am besten überprüfen lassen. Siehe hierzu auch das Konzept des „[Constructive Alignment](#)“.

Kompetenz	Niveaustufe/ Lehrziel	Lernergebnis/ Stud. Aktivität	Prüfungsmethode		
Welche Fach-/Methoden-/Sozial-Kompetenz soll dabei aufgebaut werden?	Auf welcher Niveaustufe soll das geschehen?	Durch welche Aktivität lässt sich das Erreichen der Niveaustufe nachweisen?	Mit welchem Format lässt sich die studentische Aktivität überprüfen?		
(z.B.) Kognitive Lehrzieltaxonomie (für Fach- und Methodenkompetenz)					
Niveaustufe Erinnern	Niveaustufe Verstehen	Niveaustufe Anwenden	Niveaustufe Analysieren	Niveaustufe Beurteilen	Niveaustufe Erschaffen
Lernergebnis/ Stud. Aktivität Studierende können... erkennen, auflisten, schildern, angeben, skizzieren, ausführen, bezeichnen, nennen, definieren...	Lernergebnis/ Stud. Aktivität Studierende können... paraphrasieren, veranschaulichen, herleiten, klassifizieren, zusammenfassen, demonstrieren, diskutieren, präsentieren, erläutern, wiederholen...	Lernergebnis/ Stud. Aktivität Studierende können... durchführen, berechnen, planen, benutzen, herausfinden, erläutern, einteilen, verallgemeinern, nutzen, ändern...	Lernergebnis/ Stud. Aktivität Studierende können... testen, vergleichen, differenzieren, zuordnen, gegenüberstellen, sortieren, kategorisieren, ermitteln, beobachten, ableiten...	Lernergebnis/ Stud. Aktivität Studierende können... argumentieren, kritisieren, evaluieren, voraussagen, einstufen, wählen, gewichten, hinterfragen, folgern, ableiten...	Lernergebnis/ Stud. Aktivität Studierende können... generieren, konzipieren, weiterentwickeln, präparieren, Schreiben, zusammenstellen, koordinieren, entwerfen, konstruieren...

Abbildung Hanna Hauch

[Eulen der Weisheit](#) [Gruppenpuzzle](#) [Lernportfolio](#) [Peer review](#) [Schockmemory](#) [Infotext Motivation](#)
[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

¹ Bloom, Benjamin (Hrsg.): Taxonomie von Lernzielen im kognitiven Bereich. Weinheim/Basel 1976 (5. Aufl.)